



Ermächtigung betreffend den Abschluss eines direkten Vertrages für Lieferungen und Dienstleistungen gemäß dem Kodex der Verträge

fortlaufende Nr.: 72

vom: 10.07.2023

Die Schulführungskraft hat in folgende Rechtsvorschriften Einsicht genommen:

- der Artikel 32, Absatz 2 des Legislativdekretes vom 18. April 2016, Nr. 50, in geltender Fassung (Kodex der öffentlichen Verträge), legt fest, dass die Vergabestellen vor dem Beginn eines Vergabeverfahrens, im Einklang mit ihrer Rechtsordnung, schriftlich festlegen, einen Vertrag abzuschließen, führen in diesem Zusammenhang die wesentlichen Elemente des Vertrages und die Kriterien für die Auswahl der Vertragspartner an und sehen eine vereinfachte Form der Festlegung für den Abschluss eines direkten Vertrages vor;
- der Artikel 36, Absatz 2, Buchstabe a) des Legislativdekretes vom 18. April 2016, Nr. 50, sieht vor, dass Aufträge unter 40.000,00 Euro mittels Direktvergabe vergeben werden können;
- der Artikel 5, Absatz 6 des Landesgesetzes vom 17. Dezember 2015, Nr. 16, verpflichtet auch die Schulen auf die Vereinbarungen des Landes (Agentur für öffentliche Verträge) zurückzugreifen oder die vorgegebenen Preis- und Qualitätsparameter beim Erwerb von vergleichbaren Gütern und Dienstleistungen als nicht überschreitbare Schwelle heranzuziehen;
- der Artikel 25, Punkt 1, Buchstabe b, Absatz 1 (Verhandlungsverfahren ohne vorherige Veröffentlichung) des Landesgesetzes vom 17. Dezember 2015, Nr. 16, regelt die Anschaffung von urheberrechtlichen Produkten;
- das Landesgesetz vom 29. Juni 2000, Nr.12, in geltender Fassung, über die Autonomie der Schulen;
- der Titel II des Dekretes des Landeshauptmannes vom 13. Oktober 2017, Nr. 38, über die Geschäftstätigkeit der Schulen

und bestimmt den Abschluss des Vertrages für die Beschaffung folgender Lieferungen oder Dienstleistungen:

Gegenstand:	Ankauf von Reinigungsmaterial für die Grundschule Burgstall und I
Vertragspartner:	Hochkofler & Co KG
Voraussichtlicher Preis:	€ 2.457,34
	€ 530,81
	€ 2.988,15
Begründung für die Lieferung oder die Dienstleistung:	Für die Grundschule Burgstall und Mittelschule "Carl Wolf" sollen Reinigungsmaterialien angekauft werden. Das Reinigungspersonal erstellt die Listen des benötigten Materials aufgrund der noch vorhandenen Vorräte; die Schulsekretärin wählt das passende Material bei den Lieferfirmen aus. Die Schulführung befürwortet die Anschaffung der benötigten Produkte bei der Firma HOCHKOFLER ERWIN & CO.KG. Es besteht kein Interessenkonflikt.
Begründung der Auswahl des Vertragspartners	

- Die Lieferung oder die Dienstleistung wird über eine Konvention des Landes angekauft.
- Die Lieferung oder die Dienstleistung befindet sich in einer Konvention des Landes, kann aber über einen anderen Anbieter günstiger angekauft werden

Carl-Wolf-Straße 30
39012 Meran



Via Carl Wolf 30
39012 Merano

- Die Lieferung oder die Dienstleistung befindet sich in einer Konvention des Landes, diese entspricht aber nicht den qualitativen oder quantitativen Bedürfnissen
- Die Lieferung oder die Dienstleistung befindet sich in keiner Konvention des Landes.
- Die Referenz- oder Richtpreise des Landes sind höher als jener des ausgewählten Vertragspartners
- Es gibt keinen Referenz- oder Richtpreis des Landes.
- Der Vertragspartner wird durch eine angemessene Marktanalyse ermittelt (die Ergebnisse der Marktanalyse aufbewahren).

Anderes:

Das Reinigungsmaterial wird bei der Firma HOCHKOFER ERWIN & CO.KG bestellt, da diese Firma im Bereich der umweltfreundlichen Reinigungsprodukte fachkundig, sehr zuverlässig und schnell bei der Lieferung ist. Die Firma berät uns bei der Auswahl der richtigen Produkte. Die Produkte entsprechen den Mindestumweltkriterien. Das Preis-Leistungsverhältnis ist sehr gut laut eingeholte Preisanalyse vom Vergleichsangebote von der Firma Ress Multiservices GmbH und Firma Hygan GmbH.

festgestellt, dass die ausgewählte Firma bzw. die eingeladenen Firmen die allgemeinen Voraussetzungen erfüllt/erfülle

Die Schulführungskraft

Dagmar Morandell

(gezeichnet mit digitaler Unterschrift)